

Pressemitteilung

RWE stärkt ihr europäisches Erneuerbaren-Geschäft mit dem Kauf einer 2,7 GW-Projektpipeline

- **Nordex macht RWE zum exklusiven Bieter für die Übernahme ihres europäischen Onshore Wind- und Solar-Entwicklungsgeschäfts / Kaufpreis beträgt etwa 400 Millionen Euro**
- **Mit der Übernahme erweitert RWE ihre bestehende Entwicklungspipeline von 22 GW**
- **Ausbau der Position im attraktiven französischen Onshore-Windmarkt**

Essen, 31. Juli 2020

Markus Krebber, CFO RWE AG: „Die geplante Übernahme dieses führenden europäischen Entwicklers im Bereich Erneuerbarer Energien wird unsere Position in Frankreich als einem unserer Zielmärkte stärken. Die große, sehr attraktive Projektpipeline und das starke Entwicklungsgeschäft bieten RWE hervorragende Wachstumschancen. Damit unterstreichen wir unsere Ambition, unsere Position als eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich der Erneuerbaren Energien weiter auszubauen.“

RWE will das europäische Onshore Wind- und Solar-Entwicklungsgeschäft der Nordex SE mit einer Pipeline von insgesamt 2,7 Gigawatt (GW) in Frankreich, Spanien, Schweden und Polen erwerben. Der Fokus liegt in Frankreich mit einer Pipeline von 1,9 GW geplanter Projekte, die sich in unterschiedlichen Entwicklungsphasen befinden. Rund 15 % der gesamten Pipeline stehen kurz vor der finalen Investitionsentscheidung (FID) oder befinden sich in einem fortgeschrittenen Entwicklungsstadium. 230 MW sind durch Differenzverträge (CfDs) oder ähnliche Einspeisevergütungen gesichert. Der Kaufpreis beträgt etwa 400 Millionen Euro.

Zum Entwicklungsgeschäft gehört ein Team von über 70 Beschäftigten mit umfassender Erfahrung in diesem Bereich. Die überwiegend in Frankreich ansässigen Mitarbeiter sollen nach Abschluss der Transaktion in die Tochtergesellschaft RWE Renewables integriert werden, um dort weitere Projekte zu entwickeln. Mit der geplanten Übernahme erweitert RWE ihre strategische Projektpipeline und ergänzt die bestehende Entwicklungspipeline von 22 GW.

Anja-Isabel Dotzenrath, CEO RWE Renewables, unterstreicht: „Frankreich ist einer der attraktivsten Märkte in Europa mit ehrgeizigen Ausbauzielen für Erneuerbare Energien. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit einem erfahrenen Team, das eine starke Erfolgsbilanz bei der Entwicklung von Projekten im Bereich der Erneuerbaren Energien vorweisen kann. Die Transaktion ergänzt unsere Wachstumsambitionen in Frankreich in Offshore Wind, Onshore Wind, großen Solaranlagen und Batteriespeichern.“



Vor Abschluss der Transaktion wird der in Frankreich übliche Prozess zur Einbindung der Beschäftigten durchgeführt. Die Transaktion steht unter dem Vorbehalt einer Genehmigung für ausländische Investitionen in Frankreich.

Bei Rückfragen:

Stephanie Schunck
RWE AG
Leiterin Konzernkommunikation &
Energiepolitik
T +49 (0) 201 5179- 5177
E stephanie.schunck@rwe.com

Lothar Lambertz
RWE AG
Leiter Media Relations
T +49 (0) 201 5179-5008
E lothar.lambertz@rwe.com

RWE AG

Die neue RWE liefert mit ihren vier operativen Gesellschaften RWE Renewables, RWE Generation, RWE Power sowie RWE Supply & Trading und einem Portfolio von rund 44 Gigawatt Erzeugungsleistung sauberen, sicheren und bezahlbaren Strom. Das Unternehmen verfügt über eine Kapazität von rund 10 Gigawatt auf Basis Erneuerbarer Energien inklusive Wasserkraft und Biomasse. Diese Position will RWE weiter ausbauen und dafür bis 2022 bis zu 5 Milliarden Euro netto in Windkraft an Land und auf See, in Photovoltaik und Speicher investieren. Darüber hinaus erzeugt RWE Strom aus Gas, Stein- und Braunkohle und Kernenergie. Schnittstelle zwischen RWE und den Energiemärkten in aller Welt ist das Handelshaus RWE Supply & Trading. Um die Energiewende weiter voranzutreiben, setzt RWE auf innovative Projekte wie Wärmespeicherkraftwerke, die Erzeugung und Nutzung von Wasserstoff als Energiequelle und weitere Power-to-X-Verfahren. Der Konzern beschäftigt weltweit insgesamt rund 20.000 Menschen. Sitz der RWE AG ist Essen, Deutschland.

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Managements wider und basieren auf Informationen, die dem Management zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen können aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der Gesellschaft haben. Weder die Gesellschaft noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen übernimmt eine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

RWE möchte Sie gerne weiterhin nach Einführung der DSGVO über aktuelle Themen der RWE in Form einer Pressemitteilung informieren und Sie hierzu elektronisch kontaktieren. Wir informieren Sie hiermit, dass sich unsere Datenschutzbestimmungen geändert haben. Personenbezogene Daten, die wir für den Versand erheben, speichern und verarbeiten, werden Dritten nicht zur Verfügung gestellt. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte freiwillig. Sie sind berechtigt, diese Nutzung jederzeit zu untersagen. Sie haben jederzeit das Recht, von uns unentgeltlich Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann aus unserem System genommen und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com

